Inhalt

Vorwort	7
Prolog	11
Einleitung: Die Juden und die deutsche Kultur – Zwischen Bewunderung und Distanz	14
1. Kapitel: Europäische Juden und deutsche Kultur – Wechselseitige Einflüsse	25
Die zionistische Elite und ihre Einstellung zur hebräischen Kultur	41
Die deutsche Präsenz im <i>Jischuw</i> : Der kulturelle Aspekt	50
2. Kapitel: Korpus und Rezeption – Erste Ansätze	62
Einleitung: Die <i>Haskala</i> und die Anfänge der Übersetzungstätigkeit aus dem Deutschen	62
Der Korpus der bis 1881 übersetzten Werke	65
Anfänge der Rezeption	78
3. Kapitel: Konsolidierung der Übersetzungstätigkeit – Der Weg nach Palästina 1882–1927	82
Ein neues Zeitalter	82
Ideologisierung und Professionalisierung	86
Erweiterung der Übersetzungskorpora	95
Vom Deutschen ins Hebräische: Der Weg über Osteuropa	108
Rezeption: Zwischen Bewunderung und Misstrauen	118
4. Kapitel: Etablierung in Palästina, 1928–1948	137
Im Schatten der Zeit	137
Eine neue Einstellung zur deutschen Literatur	140

1928–1948: Politisierung des literarischen Korpus	153
Die Übersetzungstätigkeit im jüdischen Palästina: Professionalisierung und Weiterbestehen der osteuropäischen Achse	167
Rezeption neuer Art: Kultur als politischer Protest	178
Auf dem Prüfstand der Zeit: Historisches Bewusstsein und künstlerische Rezeption	196
Der »Eiszeit« entgegen	215
Epilog	217